DJK Straßkirchen trauert um Vorstand Sepp Engl

42-Jähriger nach schwerer Krankheit gestorben – Spendenkonto für Hinterbliebene eingerichtet

Straßkirchen (sl). Nach schwerer Krankheit ist der 1. Vorsitzende des Sportvereins DJK Straßkirchen, Josef „Sepp" Engl, gestorben. Der 42-Jährige wurde gestern auf dem Friedhof in Straßkirchen beerdigt.

In die Amtszeit von Sepp Engl fiel unter anderem der Bau des neuen Sportheimes. Seinem persönlichen Arbeitseinsatz und der positiven Einstellung zu dem Projekt verdanken die Sportler vor allem ihr schmuckes Heim mit Umkleideräumen.

Anlässlich der Einweihung des Vereinsheimes erhielt Sepp Engl (re.) von Bürgermeister Horst Wipplinger den Ehrenteller der Gemeinde. (Foto: Heisl)

Der ruhige und fleißige Funktionär war weit über seinen Heimatort hinaus beliebt, bemühte sich stets um Ausgleich im Verein, kickte selbst lange bei den „Alten Herren" und kümmerte sich um die Nachwuchsförderung. Auch als er vor gut einem Jahr schwer krank wurde, war er, wann immer es sein Zustand erlaubte, bei Spielen.

Seinen Beruf als Schlosser konnte Sepp Engl schon länger nicht mehr ausüben. Um seiner Ehefrau und den beiden Kindern Michael (18) und Stefanie (16), die beide noch die Schule besuchen, zumindest finanziell etwas helfen zu können, hat der Verein bei der Raiffeisenbank Salzweg, BLZ 740 657 82, Konto 304050, Stichwort „Engl" ein Spendenkonto eingerichtet. Bei einer Einzahlung über die Gemeinde wird auch eine Spendenquittung ausgestellt. Am 3. Februar findet außerdem zu Gunsten der Hinterbliebenen im Gemeindesaal eine Benefizveranstaltung des Vereins statt.